

Bedienungsanleitung

Elektromotor Epropulsion 1.0 evo



Stand: 06.09.2022

Zu beachten:

- Jeder Bootsführer haftet persönlich für den pfleglichen Umgang mit diesem Motor.
- Für Schäden, die durch einen unsachgemäßen Umgang verursacht werden, haftet der Bootsführer persönlich in vollem Umfang.
- Der Motor bleibt immer in der obersten Position der Laufschiene, er wird nicht nach unten abgesenkt.
- Der Motor wird beim Segeln grundsätzlich nicht hochgestellt, da sonst die Pinne beschädigt werden könnte.
- Die Schraube ist beim Motoren und Segeln generell im Wasser, der Motor steht immer senkrecht. Nebeneffekt ist, dass der Motor rekuperiert und der Akku dadurch geladen wird.
- Der Akku wird immer im Clubhaus gelagert und geladen, er bleibt keinesfalls am Clubboot.

Inbetriebnahme des Epropulsion



So sollte es aussehen, wenn du auf die Sailart kommst:

Pinne oben und Motor eingerastet in oberer Stellung.



Zum Herunterlassen des Motors musst du den Hebel zu dir ziehen.



Der Motor rastet selbstständig ein und verhindert das Hochstellen des Motors bei Rückwärtsgang.













Jetzt den Motor drehen und die Pinne nach oben drücken, diese rastet ebenfalls selbstständig ein.

Zum Einsetzen des Akkus blauen Hebel nach oben ziehen und Akku einsetzen.













Anschließend den Akku mit dem Stecker verbinden.

ACHTUNG, Stecker geht nur in einer Position in den Akku, auf Nase achten!!!

Zum Einschalten des Motors rechte Taste für ca. 2 Sekunden drücken.

F = Vorwärts R = Rückwärts

Damit der Motor läuft, muss der **blaue Magnet**, an vorgesehener Stelle, auf die Pinne aufgesetzt werden.

Das musst du machen, wenn du wieder im Hafen in der Box bist





- 1. Stecker vom Akku entfernen.
- 2. Gummiabdeckung auf den Stecker drücken.





- 3. Blauen Hebel hochziehen.
- 4. Akku nach oben entnehmen.











so halten.

6. Nun kann Pinne <u>leicht</u> nach unten gedrückt werden.

5. Pinne ca. 1 cm weg vom Motor ziehen und

7. Kompletten Motor so drehen, dass Pinne nach hinten zeigt.

ACHTUNG:

Keine Gewalt an der Pinne anwenden, muss alles leicht gehen.

- 8. Entriegelungshebel nach oben drücken.
- 9. Gesamten Motor nach oben ziehen, bis dieser selbstständig einrastet.



Hier darf nichts verändert werden !!!!

- Leine bleibt immer in der Klemme.
- Motor wird nicht in der Schiene runtergelassen.
- Motor bleibt immer oben in der Laufschiene.